

Vermittlung und Buchung

Burghauser Touristik GmbH
Stadtplatz 99, D-84489 Burghausen
T. +49 · 86 77 · 887 - 140, F. +49 · 86 77 · 887 - 144
info@visit-burghausen.com, visit-burghausen.com
facebook.com/burghausen.tourismus

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	Samstag
Mai bis September 9.00 – 18.00 Uhr	10.00 – 14.00 Uhr
Oktober bis April 9.00 – 17.00 Uhr	Von November bis März samstags geschlossen

Hinweise für Ihre Buchung

- * Bitte beachten Sie, dass es beim Programm „Federkiel und Tintenfass – Schreiben wie in früheren Zeiten“ Tintenflecken auf der Kleidung geben kann.
- * Die Gruppenbuchungen sind auf 28 Kinder/Jugendliche mit maximal 2 Begleitpersonen bzw. eine Schulklass mit maximal 2 Begleitpersonen begrenzt. Zwei kleinere Schulklassen können nicht zu einer Gruppe zusammengefasst werden.
- * Bei unvorhergesehenen Zeitverzögerungen Ihrerseits bitten wir Sie mindestens 60 Minuten vor Führungsbeginn in der Burghauser Touristik oder direkt bei Ihrem Gästeführer Bescheid zu geben. Um pünktliche Ankunft an den Treffpunkten wird gebeten, ansonsten kann die Führung nicht in vollem Umfang gewährleistet werden, bzw. werden die entstandenen Wartezeiten anteilig verrechnet (20,00 € pro 1/2 Stunde).
- * Stornierungsbedingungen: Bis 72 Stunden vor dem vereinbarten Termin: kostenlos. Weniger als 72 Stunden, aber mehr als 24 Stunden: 50 % des Führungshonorars. Weniger als 24 Stunden oder bei Nichterscheinen: 100 % des Führungshonorars.
- * Die Bezahlung erfolgt bar vor Ort an den Gästeführer.
- * Um für Sie optimal organisieren zu können, bitten wir um rechtzeitige Vorbestellung.
- * Busparkplätze: Parkplatz am Pulverturm an der Tittmoninger Straße (Altstadt) und Messeplatz an der Berchtesgadener Straße (Neustadt)

Weitere Führungen für Kinder und Erwachsene finden Sie unter visit-burghausen.com



Das eigene Familienwappen malen

In der Hauptburg sind große Wappenabbildungen zu sehen. Die Kinder erfahren bei einer Erkundungstour, dass jedes Adelsgeschlecht im Mittelalter ein repräsentatives Wappen besaß. Auch hören sie, was die unterschiedlichen Motive und Farben bedeuten. Mit diesem Wissen können sie anschließend in der Museumswerkstatt ihr eigenes Familienwappen gestalten und auf Papier übertragen.

ALTERSSTUFE

4 – 7 Jahre

PREIS

75,00 € pro Gruppe zuzüglich 1 € Materialkosten pro Kind

GRUPPENSTÄRKE

maximal 28 Kinder+ 2 Begleitpersonen oder eine Schulklass

DAUER

90 Minuten

TREFFPUNKT

Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg



Handspiegel mit mittelalterlichen Ornamenten

Bei einer Erkundungstour im Stadtmuseum spüren die Kinder und Jugendlichen der Welt des Mittelalters und des Hofes der Reichen Herzöge von Niederbayern nach. In der Museumswerkstatt erfahren sie sodann Wissenswertes über Spiegel, die schon bei den Römern und dann vor allem im Mittelalter hoch im Kurs waren. Die Teilnehmer können in der Werkstatt einen eigenen Spiegel gestalten. Dazu prägen sie Metallfolien mit mittelalterlichen Ornamenten und verzieren damit den Spiegel. Er kann auch als Bilderrahmen verwendet werden.

ALTERSSTUFE

9 – 14 Jahre

PREIS

75,00 € pro Gruppe zuzüglich 2 € Materialkosten pro Kind

GRUPPENSTÄRKE

maximal 28 Kinder+ 2 Begleitpersonen oder eine Schulklass

DAUER

90 Minuten

TREFFPUNKT

Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg



Trinkglas mit eigenem Familienwappen

Jedes Adelsgeschlecht besaß im Mittelalter ein repräsentatives Wappen. Das ist bis heute so. Bei einer Erkundungstour durch die Hauptburg erfahren die Kinder und Jugendlichen, warum die Wappen unterschiedliche Motive und Farben haben. Mit diesem Wissen gestalten sie anschließend in der Museumswerkstatt ihr eigenes Familienwappen und ritzen es in ein Trinkglas, das sie mit nach Hause nehmen können.

ALTERSSTUFE

9 – 14 Jahre

PREIS

75,00 € pro Gruppe zuzüglich 2 € Materialkosten pro Kind

GRUPPENSTÄRKE

maximal 28 Kinder+ 2 Begleitpersonen oder eine Schulklass

DAUER

90 Minuten

TREFFPUNKT

Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg

Kombination von museumspädagogischen Programmen mit Burg- oder Stadtmuseumsführungen für Kinder und Jugendliche

Schritt für Schritt ins Mittelalter

Eine Burgführung mit interessanter Geschichte, fesselnden Geschichten und Spielen von Hof zu Hof auf der weltlängsten Burg. Sprichwörter und spannende Fragen werden besprochen: Wie erkannte der Herzog seine Freunde unter der Rüstung? Wen musste er im Visier haben? Lebten die Adeligen wirklich auf großem Fuß und konnten die Hofdamen das Geld aus dem Ärmel schütteln?

Das Leben am Herzogshof

Bei einer Führung im Stadtmuseum wird für die jungen Museumsbesucher das mittelalterliche Leben auf einer Burg lebendig. Sie erfahren wie man eine Burg baute, welche besonderen Räume es gab, welche Personen dort lebten. Wie sah eine mittelalterliche Küche aus, was aß man, welche modischen Kleider trug man?

Beide Führungen sind in Kombination mit den museumspädagogischen Programmen (außer „Federkiel und Tintenfass – Schreiben wie in früheren Zeiten“) buchbar.

ALTERSSTUFE

siehe jeweilige Programme

PREIS

130,00 € / Gruppe zzgl. der angegebenen Materialkosten

GRUPPENSTÄRKE

maximal 28 Kinder + 2 Begleitpersonen oder eine Schulklass

DAUER

150 Minuten

TREFFPUNKT

für „Schritt für Schritt ins Mittelalter“: Curaplatz am Eingang der Burg
für „Das Leben am Herzogshof“: Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg



**STADT
MUSEUM
BURGHAUSEN**

Das Stadtmuseum Burghausen befindet sich auf der weltlängsten Burg (1051 m) im Kemenatenbau in der Hauptburg. Hier ist im Burghof, in den Räumen und Gängen hautnah das Mittelalter zu spüren. 2016 wurde das Stadtmuseum mit völlig neu gestalteten Ausstellungen, vielen Mitmach- und Hörstationen wiedereröffnet.

Herzogin Hedwig von Bayern-Landshut residierte von 1475 bis 1502 auf der Burghäuser Burg mit einem großen Hofstaat. In der Ausstellung über das Leben an einem Fürstenhof im Mittelalter ist eindrucksvoll aufbereitet, welch annehmliches Leben sie mit Jagden, Turnieren und Festen führte.

Die Abteilung zur Stadtgeschichte Burghausens führt von den ersten Spuren menschlicher Besiedlung bis zur Gegenwart. Die Besucher können packende Ausflüge in die Vergangenheit unternehmen: in die Zeit der Hexenverfolgung, zu den Anfängen des Fremdenverkehrs mit Wöhrseefesten oder zur Ansiedlung der Wacker Chemie in der Stadt.

Ein Stockwerk ist der Kunststadt Burghausen gewidmet, in der seit dem Mittelalter bedeutende Maler, Bildhauer, Steinmetze und Baumeister lebten.

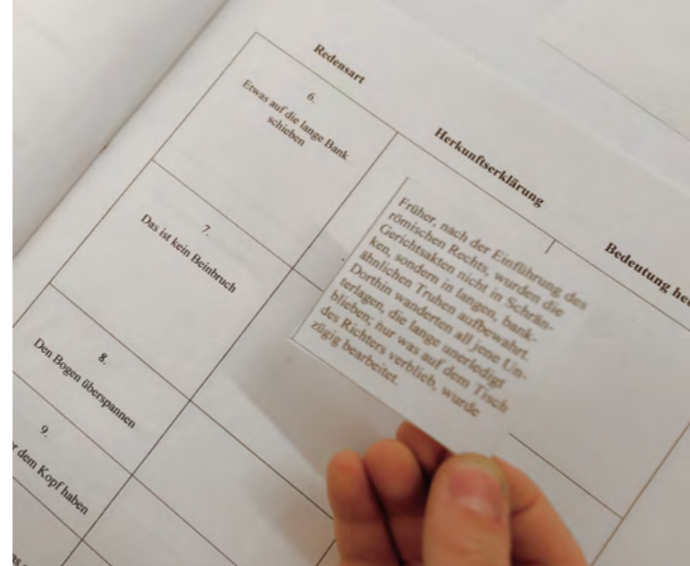
Stadtmuseum Burghausen
Burg 48, D-84489 Burghausen
T. +49 - 8677 - 887 114 oder 65198, F. +49 - 8677 - 878828
stadtmuseum@burghausen.de, www.burghausen.de



Mittelalterliche Spiele

Womit spielten die Kinder vor 600 Jahren? Hatten Sie überhaupt Zeit zum Spielen wie wir heute? Und wie vergnügte sich der Adel? Im Stadtmuseum lernen die Kinder und Jugendlichen Bewegungsspiele, Glücks- und Brettspiele kennen und können sie ausprobieren. Anschließend fertigt jeder nach mittelalterlichem Vorbild sein eigenes Spiel, kann es mit nach Hause nehmen und dort weiter spielen.

ALTERSSTUFE
7 - 12 Jahre
PREIS
75,00 € pro Gruppe zuzüglich 1 € Materialkosten pro Kind. Bei Kindergeburtstagen und kleinen Gruppen kann das Spiel auch aus Leder gestaltet werden. Die Materialkosten betragen sodann 3 €.
GRUPPENSTÄRKE
maximal 28 Kinder+ 2 Begleitpersonen oder eine Schulklasse
DAUER
90 Minuten
TREFFPUNKT
Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg



Rittersprache auf der Spur - Mein persönliches Glossar

Viele Redensarten, die wir heute verwenden, stammen aus dem Mittelalter und sind ganz anschaulich zu erklären. Bei einer Erkundungstour durch das Stadtmuseum spüren Kinder und Jugendliche diesen Sprichwörtern nach. Anschließend können sie in der Museumswerkstatt ein eigenes Heft mit mittelalterlichen Sprichwörtern und ihrer heutigen Bedeutung herstellen. Sie nehmen ihr persönliches Glossar der Rittersprache mit nach Hause.

ALTERSSTUFE
10 - 14 Jahre
PREIS
75,00 € pro Gruppe zuzüglich 1 € Materialkosten pro Kind
GRUPPENSTÄRKE
maximal 28 Kinder+ 2 Begleitpersonen oder eine Schulklasse
DAUER
90 Minuten
TREFFPUNKT
Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg



Federkiel und Tintenfass - Schreiben wie in früheren Zeiten

Wie schwer war es früher, zu schreiben? Worauf wurde geschrieben? Woher kamen die Tinte und die Farben dafür? In der mittelalterlichen Schreibwerkstatt erfahren die Kinder und Jugendlichen, wie Tinte und Farben hergestellt wurden. Mit Schreibfedern schreiben sie einen Text und gestalten ihre eigene Karte aus besonderem marmoriertem Papier. Sie tauchen ein in die mittelalterliche Welt des Schreibens.

ALTERSSTUFE
10 - 14 Jahre
PREIS
75,00 € pro Gruppe zuzüglich 2 € Materialkosten pro Kind
GRUPPENSTÄRKE
maximal 28 Kinder+ 2 Begleitpersonen oder eine Schulklasse
DAUER
90 Minuten
TREFFPUNKT
Eingang Stadtmuseum in der Hauptburg



ALLE MUSEUMSPÄDAGOGISCHEN PROGRAMME KÖNNEN AUCH VON PRIVATPERSONEN GEBUCHT WERDEN, Z. B. FÜR EINEN KINDERGEBURTSTAG.